



ANTRAG

an den BA 21 zur Sitzung am 05.12.2023

Haus für Kinder an der Pippinger Straße 95 zeitnah realisieren

Der Bezirksausschuss 21 Pasing-Obermenzing fordert Auskunft darüber, warum sich der geplante Neubau an der Pippinger Straße 95 nun seit über sieben Jahren nach Schließung der Kindertageseinrichtung verzögert und welcher Zeitplan für die Errichtung vorgesehen ist. Der BA fordert, das Projekt mit entsprechendem Nachdruck zu verfolgen sowie auf einen baldigen Baubeginn und eine zügige Fertigstellung hinzuwirken.

Begründung:

Im Herbst 2016 wurde das Gebäude an der Pippinger Straße 95 wegen baulicher Mängel geschlossen. Seitdem wird geprüft und geplant, Termine werden regelmäßig verschoben. Dringender Bedarf ist ohne Zweifel gegeben, das belegen die alljährlichen Suchen verzweifelter Eltern nach einem Betreuungsplatz.

Im Frühjahr 2020 wurde dem BA mitgeteilt, dass eine Fertigstellung zum Jahresende 2022 vorgesehen ist, nach vier Jahren Planung seit Schließung 2016 wurden dem Bezirksausschuss sodann zum Jahresende 2020 Pläne vorgelegt, mit denen sich das Gremium eingehend befasste. Dem BA liegen keine aktuellen Informationen zum Planungs- und Genehmigungsstand oder dem Bauzeitenplan vor.

Sicherlich hat sich die Corona-Pandemie nachteilig auf den Bauprozess ausgewirkt und die politische Lage im Osten Europas hat die Baupreise in die Höhe getrieben, das Haus für Kinder wird indessen dringend benötigt und weitere Verzögerungen führen, durch steigende Kosten bei den beteiligten Planungsbüros zwangsläufig zu weiteren Kostensteigerungen. In Anbetracht des großen Bedarfs an Betreuungseinrichtungen ist eine zügige bauliche Umsetzung der Planung ohne weitere Verzögerungen erforderlich.

Pasing - Obermenzing, den 13.11.2023

Sven Wackermann
Fraktionssprecher

Maria Osterhuber-Völkl
stellv. Fraktionssprecherin

Frieder Vogelsgesang
BA-Vorsitzender